

**Anzug betreffend unkoordinierter Bebbi-Sagg -Bereitstellung in
den Quartieren**

09.5062.01

Das Baudepartement liefert regelmässig eine Abfallentsorgungsanleitung mit dem Vermerk: „richtig Entsorgen von A- Z“ in jeden Haushalt. Darin ist unter anderem auch beschrieben, ab wann man den blauen Bebbi-Sagg zum Entsorgen vor das Haus stellen soll, und zwar jeweils vor dem Entsorgungstag ab 19 Uhr. In der Praxis sieht dies jedoch ganz anders aus. Die blauen Säcke werden zu jeder Zeit, auch vor und während Wochenenden vor die Häuser gestellt. Dies sieht zum Einen nicht schön aus, zum Anderen werden die Säcke von Tieren aufgerissen und der Inhalt wird verschleppt. Dies zieht dann wiederum andere Tiere an, z.B. Ratten. Die Disziplin mancher Stadtbewohnerinnen und Stadtbewohner lässt auf ein untolerierbares Mass zu wünschen übrig. Dabei wurde bei der Einführung des Bebbi-Saggs darauf hingewiesen, dass die Nichteinhaltung dieser Anweisung, geahndet wird.

Aufgrund dieser Beschreibung bitten die Anzugsteller den Regierungsrat zu prüfen und zu berichten, ob und wie man vermehrt mit präventiven, aber auch mit repressiven Mitteln dieser Problematik entgegentreten kann.

Andreas Ungricht, Markus Lehmann, Oskar Herzig-Jonasch, Sebastian Frehner,
Ursula Kissling-Rebholz, Eduard Rutschmann, Toni Casagrande, Rudolf Vogel,
Samuel Wyss, Roland Lindner, Bruno Jagher